



Jahresbericht

Lignum Valais-Wallis

2024

Unsere Wertschöpfungskette hat Zukunft

Zunächst die guten Nachrichten. Die lange und geduldige Arbeit der Holzfachleute trägt allmählich Früchte. Das Material, das uns vereint, genießt eine ungebrochene Sympathie und wird auf allen Ebenen und für alle Zwecke immer mehr geschätzt. Die technischen und regulatorischen Fortschritte der letzten Jahre haben dazu beigetragen, dass die Eigenschaften des Holzes vielseitiger und anerkannter geworden sind und sich zu einem sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Vorteil entwickelt haben.

Die Herausforderungen bleiben jedoch zahlreich. Vor dem Hintergrund des Klimawandels, der öffentlichen Sparmaßnahmen und des internationalen Wettbewerbs muss sich die Holzproduktion in der Schweiz und im Wallis tiefgreifenden und raschen strukturellen Veränderungen stellen. Diese werden sich zwangsläufig auf die gesamte Wertschöpfungskette auswirken, die mit denselben Herausforderungen wie der Rest der Wirtschaft konfrontiert ist: Nachwuchsmangel, Energiekosten und übertriebene Regulierungen.

„Du kannst den Wind nicht ändern, aber du kannst deine Segel richtig ausrichten“, raten uns die Seeleute. Unser Verband will seinen Mitgliedern und der Branche helfen, durch diese unruhigen Gewässer zu navigieren. Im Jahr 2024 baute er auf dem Zusammenschluss und dem Schwung auf, der durch die Organisation der Rencontres romandes du Bois im Jahr 2023 entstanden war. Neben ihren Promotionsaktivitäten hat Lignum Valais-Wallis ihre Informationsarbeit mit unserem beratenden Ingenieur ausgebaut und ihr Angebot an Veranstaltungen und Schulungen für ihre Mitglieder erheblich verstärkt. Der vorliegende Bericht gibt Ihnen einen detaillierten Überblick über die durchgeführten Tätigkeiten.

Wir möchten auch unsere tiefe Dankbarkeit gegenüber Thomas Egger zum Ausdruck bringen, der 2024 als Präsident von Lignum Valais-Wallis zurücktrat. Als erster Präsident des Vereins, der aus der Fusion der beiden Verbände Ober- und Unterwallis hervorgegangen ist, spielte er eine wesentliche Rolle bei der Konsolidierung unserer Struktur und der Entwicklung unserer Wertschöpfungskette. Sein Engagement und seine Vision haben unserem Verband eine starke Richtung gegeben, und wir danken ihm herzlich für seine Arbeit.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre.

Vincent Riesen, Präsident

Christina Giesch, Geschäftsführerin

1. Tätigkeiten 2024

L'année 2024 est marquée par un essor des activités de l'association et les dernières actions liées aux Rencontres romandes du bois 2023 (RRB'23).

1.1. Broschüre « Mehrwert mit Holz »

2024 veröffentlichte Lignum Valais-Wallis die Broschüre „ Mehrwert mit Holz “, eine zweisprachige Ausgabe (Deutsch und Französisch), die beispielhafte Realisierungen beleuchtet, bei denen einheimisches Holz im Bauwesen und in der Architektur im Wallis verwendet wird. Das Dokument zeigt anhand konkreter Projekte die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten von einheimischem Holz und seine zahlreichen Vorteile: Beitrag zu einer lokalen Kreislaufwirtschaft, Verringerung des CO₂-Fußabdrucks, Aufwertung des architektonischen Erbes und Optimierung der Energieleistung von Gebäuden. Ob es sich um Neubauten, Renovierungen oder Ausbauprojekte handelt, die Broschüre zeigt, dass Walliser Holz ein modernes, nachhaltiges und leistungsfähiges Material ist, das den heutigen Anforderungen an Ökologie und Innovation gerecht werden kann.

Mit einer Auflage von 3'000 Exemplaren wurde „ Mehrwert mit Holz “ an alle Gemeinden, Burgergemeinden und Grossräte des Kantons verschickt, um die Entscheidungsträger und Bauherren für die Verwendung von einheimischem Holz zu sensibilisieren.

1.2. Broschüre « Holz und Tourismus »

2024 veröffentlichte Lignum Valais-Wallis eine zusammenfassende Broschüre mit dem Titel „ Holz & Tourismus “, in der die Synergien zwischen der Holzbranche und der Tourismusindustrie beleuchtet werden. Diese Publikation folgt auf die Rencontres Romandes du Bois 2023 und enthält eine Auswahl von Präsentationen und Fallstudien, die die Integration von Holz in die Hotellerie, die touristische Infrastruktur und die Raumplanung illustrieren. Anhand konkreter Beispiele zeigt sie auf, wie Holz als lokales und nachhaltiges Material zur Stärkung der regionalen Identität und zur Förderung eines umweltfreundlicheren Tourismus beiträgt.

Die Broschüre, die an alle Gemeinden, Bürgergemeinden und Abgeordneten des Kantons verteilt wird, soll Entscheidungsträger und Bauherren für die Bedeutung von Holz als Hebel für eine nachhaltige Entwicklung sensibilisieren.

1.3. Themenabende « Holz und Tourismus »

Im Jahr 2024 organisierte Lignum Valais-Wallis eine Reihe von vier Themenabenden zum Thema Holz & Tourismus, um das Thema mittels eines Austauschs auf lokaler Ebene zu vertiefen. Diese Veranstaltungen boten eine Diskussionsplattform für Branchenexperten, Tourismusfachleute, Akteure der

Holzbranche und regionale Entscheidungsträger, um die Möglichkeiten zu erkunden, die Holz für eine nachhaltige Tourismusedwicklung im Wallis bietet. Die Treffen deckten verschiedene Themenbereiche ab:

- 25. April 2024 - Die Rolle von Holz in der Tourismusedwicklung (Espace Chavaz,
Referenten: Thomas Büchi, Michael Moret, Frédéric Bourban.
- 1. Mai 2024 - Touristischer Holzbau: Neue Ansätze (World Nature Forum, Naters).
Referenten: Damian Walliser, Ulrich Weger
- 2. Mai 2024 - Wald und Holz als Vektor für den Walliser Ökotourismus (Martigny, Salle du Vampire).
Referenten: Luc Pignat, Noé Treboux, Michel Frossard, Marine de Carbonnière.
- 12. Juni 2024 - Welchen Mehrwert bringt Holz für den Tourismus? (World Nature Forum, Naters)
Referenten: Gerhard Schmid , Patrik Birri, David Ritz

Diese im ganzen Kanton durchgeführten Abende sorgten für angeregte Diskussionen und förderten die Zusammenarbeit zwischen der Holz- und der Tourismusbranche.

1.4. Referate

Im Jahr 2024 organisierte Lignum Valais-Wallis mehrere Präsentationen, um die Verwendung von lokalem Holz und das Bauen mit Holz bei öffentlichen Bauherren in Zusammenarbeit mit deren Dachverbänden zu fördern. Eine erste Präsentation fand am 19. April 2024 anlässlich der Generalversammlung des Verbands der Walliser Bürgergemeinden statt, gefolgt von einer zweiten am 1. Oktober 2024, die sich an die Gemeinden richtete und anlässlich einer Sitzung der Antenne régionale Valais romand stattfand. Schliesslich warb der Präsident anlässlich der Generalversammlung der Antenne régionale Valais romand am 5. Dezember 2024 für die Verwendung von Holz im Bauwesen. Durch diese Aktionen konnte dank der Beteiligung dieser Organisationen ein Multiplikatoreffekt erzielt werden.

Darüber hinaus wurden zwei weitere Präsentationen direkt in Gemeinden durchgeführt: am 30. Oktober 2024 in Zermatt und am 12. November 2024 in Saas-Fee vor einem diversifizierten Publikum aus Gemeindevertretern und Privatpersonen. Durch diese Vorträge, die in die Veranstaltungen dieser Verbände eingebettet waren, konnte eine große Anzahl von Bauherren sensibilisiert werden. Bei dieser Gelegenheit wurde die Broschüre «Mehrwert mit Holz» verteilt.

1.5. Besuch von Objekten

Am 7. November 2024 organisierte Lignum Valais-Wallis in Zusammenarbeit mit dem SIA eine Baustellenbesichtigung der zukünftigen Kinderkrippe in Saillon, einem beispielhaften Projekt, das lokales Holz im öffentlichen Bauwesen in den Vordergrund stellt. Mehr als 80 Teilnehmer - hauptsächlich Architekten sowie einige Vertreter von Gemeinden und Unternehmen - konnten das im Bau befindliche Gebäude besichtigen und sich über die Herausforderungen und Vorteile der Verwendung von Holz in der Infrastruktur für die Betreuung von Kindern austauschen. Diese erste Erfahrung mit einer Baustellenbesichtigung ermöglichte es, die Fachleute für den Wert von Holz als nachhaltiges und leistungsstarkes Baumaterial zu sensibilisieren und gleichzeitig den Dialog zwischen den verschiedenen Akteuren der Branche zu fördern.

1.6. Kurse zum Thema Holzbau

Eine Reihe von vier Kursen (13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2024) zum Thema Holzbau wurde von unserem beratenden Ingenieur für französischsprachige Architekten angeboten.

Jeder Abend war einem bestimmten Thema gewidmet.

13.11.2024: Holzbau und Ökologie

- Vorteile von Holz: Ökologie (Schweizer Holz, lokales Holz etc.)
- Vorteile von Holz: Schnelligkeit und Belästigung
- Leichtigkeit und Vorfabrikation
- Dekarbonisierung

20.11.2024: Technische und regulatorische Einschränkungen.

- Brandschutz
- Parasmisch
- Schallschutz
- Thermisch

27.11.2024: Technische Lösungen

- Arten von Bausystemen (Skelett, CLT, Fachwerk, modular...)
- Arten von Böden
- Arten von Wänden
- Arten von Dachstühlen

04.12.2024 : Planung

- Teilnehmer am Projekt
- Ablauf und Rollenverteilung
- Hilfen und Informationsquellen
- Mängel und Risiken
- Preis

Diese Unterrichtsreihe wird 2025 auch auf Deutsch angeboten.

2. Lignum Valais-Wallis : Organe et Administration

Lignum Valais-Wallis ist per 1. Januar 2021 aus der Fusion der zwei vorher getrennten regionalen Vereine entstanden. Lignum Valais-Wallis vereint die an der Holzproduktion, -verarbeitung und -nutzung interessierten Kreise. Der Verband handelt als die Regionale Arbeitsgemeinschaft für das Holz (RAG) im Wallis von „Lignum – Holzwirtschaft Schweiz“, deren allgemeine Zwecke er übernimmt. So verfolgt er gemäss Statuten die folgenden Ziele:

- die Förderung der Interessen der Holzbranche, insbesondere für das einheimische Holz;
- die Förderung der Nutzung von Holz in allen seinen Formen und in allen Einsatzbereichen (Bau, Industrie, Energie usw.) unter Berücksichtigung der neuesten Erkenntnisse der Forschung und der Technik;
- die Optimierung der Holzverarbeitung und -nutzung;
- den Schutz von Holz im Allgemeinen vor Diskriminierung und unlauterem Wettbewerb;
- die Unterstützung und die Förderung der Weiterbildung der Fachleute im Bereich der Holzverarbeitung und -nutzung;
- das Knüpfen dauerhafter Kontakte und eine enge Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren der Holzbranche.

2.1 Geschäftsführung von Lignum Valais-Wallis

Die Geschäftsführung von Lignum Valais-Wallis wird von Forêt Valais / Walliser Wald, in Zusammenarbeit mit dem VSSMO, der als regionale Antenne fungiert, wahrgenommen.

Das Pflichtenheft des beratenden Ingenieurs wurde 2022 definiert, damit der Verein diese Dienstleistungen im gesamten Kantonsgebiet anbieten kann. Der SFNP gewährte für diese Leistungen eine finanzielle Unterstützung für den Zeitraum 2023-2025. Adrien Cahu vom Büro IngeWood fungiert als beratender Ingenieur von Lignum Valais-Wallis.

2.2 Vorstand 2024

Der Vorstand von Lignum Valais-Wallis besteht aus 6 Personen :

Vincent Riesen	Präsident Lignum Valais-Wallis
Jacques Berra	Delegierter Forêt Valais
Delphine Bugaud	Delegierter AVEMEC (GVME) -Association valaisanne des entreprises de menuiserie, ébénisterie, charpente, vitrerie et fabrique de meubles
Marc Joris	Delegierter Verband der Burgergemeinden
Jacques Vuignier	Delegierter VSSMO - Schreiner- und Zimmermeister Verband Oberwallis
Egon Bumann	Delegierter SIA - Société suisse des ingénieurs et des architectes

Darüber hinaus hat der Vorstand einen ständigen Gast mit beratender Stimme:

Renato Zanella AVEMECS, section scieries

Die Geschäftsstelle wird geführt durch:

Christina Giesch Geschäftsführerin Lignum Valais-Wallis

Thomas Lochmatter Ansprechpartner Oberwallis

Die Rechnung 2023 wurde revidiert durch:

Christian Partl VSSMO

Ludovic Maillard AVEMECs

Der Vorstand tagte im Jahr 2024 vier Mal: am 17.01.2024, am 21.05.2024, am 17.09.2024 und am 19.11.2024. Er befasste sich mit den laufenden und besonderen Angelegenheiten, wie z.B.:

- Vereinsverwaltung und Öffentlichkeitsarbeit ;
- Verwaltung der Mitglieder, der Buchhaltung und des Budgets ;
- Einreichung von Anträgen auf finanzielle Unterstützung beim Kanton Wallis ;
- Weiterführung verschiedener Projekte ;
- Aufbau von Partnerschaften mit anderen Organisationen.

2.3 Generalversammlung

Die vierte Generalversammlung von Lignum Valais-Wallis fand am 14.03.2024 in der Kellerei St. Jodern statt. 33 Personen waren anwesend. Die Mitglieder nahmen die Jahresrechnung 2023 an und erteilten dem Vorstand Entlastung. Die Mitgliederbeiträge blieben unverändert.

Die Herren Pascal Abgottspon und Thomas Egger verlassen den Vorstand von Lignum. Wir möchten ihnen herzlich für ihr Engagement und ihren wertvollen Beitrag zur Entwicklung unseres Verbandes danken. Insbesondere Thomas Egger hat als erster Präsident von Lignum Valais-Wallis eine Schlüsselrolle bei der Konsolidierung der neuen Struktur gespielt, die aus der Fusion der Verbände des Ober- und Unterwallis hervorgegangen ist. An ihre Stelle treten Frau Delphine Bugaud für die SIA Valais und Vincent Riesen, der zum Präsidenten gewählt wird.

Ludovic Maillard, Rechnungsrevisor, wird durch Audran Lonfat ersetzt. Christian Partl wird wiedergewählt.

3. Rechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 37'017.10. Dieses Ergebnis ist darauf zurückzuführen, dass die Kosten für die Projekte des Vereins dem Jahr 2023 belastet worden waren und ein Teil der Unterstützung für diese Projekte im Jahr 2024 einging.

Sitten im Februar 2024

Ch. Giesch